

Alois Wanke verstorben

Fleischhauermeister Alois Wanke ist im 88. Lebensjahr verstorben. Er wurde am 2. Jänner 2016 in Schladming beerdigt. Wanke war nicht nur ein beliebter Fleischhauer und Gastwirt, sondern auch in vielen Vereinen aktiv tätig.



Der am 27. Jänner 1925 in Puchheim bei Amstetten Geborene erlernte nach Besuch der Volks- und Bürgerschule in Schladming in Altaussee den Fleischer- und Selcherberuf. Berufserfahrung sammelte er in der Schweiz, in Braunau am Inn und in Linz, wo er auch seine spätere Ehefrau Mathilde kennenlernte. 1952

legte Alois Wanke in Linz die Meisterprüfung für das Fleischer- und Selchergewerbe ab. Im Mai 1955 übernahm der Verstorbene den Betrieb des Vaters in Schladming und baute diesen mit seiner Frau zu einem angesehenen Betrieb aus. 1979 wurde neu gebaut und der Betrieb mit einer Imbissstube erweitert. 1989 übergab Alois Wanke den Betrieb an seinen Sohn Alois jun.

Wanke war Obmann des örtlichen Fußballklubs, des Philatelistenvereines sowie der Faschingsgilde, Vorturner beim Turnverein und in jungen Jahren auch Skispringer (Reichsjugendmeister und steirischer Jugendmeister) und in öffentlichen Bereichen tätig, wofür ihm vom Land Steiermark das Goldene Ehrenzeichen und von der Stadt Schladming der Ehrenring verliehen wurden.

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at